

Dr. Claudia Mack

Melanzani – wie immer oder auch einmal anders?

Bei keiner Gemüsegruppe fällt es so leicht, den Begriff „Vielfalt“ darzustellen wie bei Fruchtgemüse. Nicht nur die vielzitierten Paradeiser überzeugen durch Formen-, Farben- und auch Geschmacksvielfalt, sondern auch Paprika und Melanzani können eine Gemüsebeilage zum geliebten Hauptgericht werden lassen.

Die Melanzani, auch als Eierfrucht oder Aubergine bekannt, ist in der mediterranen, aber auch der orientalischen und türkischen Küche zwar sehr beliebt, spielt aber flächenmäßig im geschützten Anbau der Steiermark eine untergeordnete Rolle.

Die typische keulenförmige Fruchtform und die tiefviolette bis bräunliche Färbung sind allseits bekannt und finden häufig gedünstet, gebraten oder gekocht, aber auch paniert Verwendung, jedoch kommen nun weitere Fruchtformen und auch –Farben auf den Tisch. Beliebt sind beispielsweise türkische bzw. chinesische Typen, die längliche, dünne Früchte aufweisen, wie z.B. Tango oder Violetta Lunga 3. Interessante und schmackhafte Alternativen stellen

rundfrüchtige Sorten, wie z.B. Ronde de Valence oder Ronde a oeuf dar, die in der indischen und thailändischen Küche in unterschiedlichen Ausfärbungen weit verbreitet sind. Auch gestreifte Sorten, wie z.B. Angela oder Rania, sind am Markt verfügbar.

So vielfältig können Melanzani sein! Für Informationen zu den Bezugsquellen der einzelnen Sorten gibt das Team der Versuchsstation gern Auskunft.



Die zehn Sorten der diesjährigen Sichtung

Sortenname	Herkunft	Sortencharakteristikum
Angela	Rijk Zwaan	weiß-lila gestreift
Bartok	Enza Zaden	oval, halblang
Ecavi	Rijk Zwaan	Standard
Lato	Rijk Zwaan	weiß
Orlando	Graines Voltz	klein, zylindrisch, kompakt
Ronde a oeuf	Graines Voltz	klein, rund, weiß
Ronde de Valence	Graines Voltz	rund, dunkelviolett
Tango	Seed Et Plant	schlank, weiß
Violetta Lunga 3	Reinsaat	schlank, dunkelviolett
Rania	Graines Voltz	hellpurpur-creme gestreift

Die Sorten von oben nach unten: Ronde de Valence, Ronde a oeuf, Angela, Tango, Rania, Violetta Lunga 3 und Bartok